



# **JAHRESABSCHLUSS**

zum

31. Dezember 2018

des

**Naturefund e.V.**

**Wiesbaden**



## **Inhaltsverzeichnis**

### **Anlagen**

Bescheinigung

1. Bilanz zum 31. Dezember 2018
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018
3. Entwicklung des Anlagevermögens vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018
4. Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2018
5. Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

## Anlagen



10308 / 2018

## Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung

An den Naturefund e.V.

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des Naturefund e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Niestetal, den 18. Dezember 2019

k-wis gmbh  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

(Helke Haur)  
Wirtschaftsprüferin

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2018**

## AKTIVA

	EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.999,50	0,50
II. Sachanlagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Fahrzeuge, Transportmittel	3.723,00		0,00
Vereinsausstattung	26.540,50		5.140,50
Sonstige Anlagen und Ausstattung	20.949,00		25.833,00
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.564,73</u>		<u>1.235,12</u>
		53.777,23	32.208,62
III. Finanzanlagen			
Sonstige Ausleihungen		5.949,92	5.949,48
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.752,66		14,49
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>390,80</u>		<u>333,03</u>
		8.143,46	347,52
II. Kasse, Bank		263.654,79	163.180,83
		<u>333.524,90</u>	<u>201.686,95</u>

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2018**

## PASSIVA

	EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
<b>A. VEREINSVERMÖGEN</b>			
I. Gewinnrücklagen			
1. Gebundene Gewinnrücklagen	117.881,40		45.720,57
2. Freie Gewinnrücklagen	<u>39.758,52</u>		<u>32.758,52</u>
		157.639,92	78.479,09
II. Ergebnisvorträge			
1. Ideeller Bereich	0,00		41.379,66
2. Vermögensverwaltung	0,00		1.085,70-
3. Andere ertragsteuerfreie Zweckbetriebe	0,00		54.418,75-
4. Andere ertragsteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	<u>0,00</u>		<u>4.193,30</u>
		0,00	9.931,49-
<b>B. SONSTIGE SONDERPOSTEN</b>			
Noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden		21.464,00	0,00
<b>C. RÜCKSTELLUNGEN</b>			
sonstige Rückstellungen		14.100,00	7.100,00
<b>D. VERBINDLICHKEITEN</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Liefere- rungen und Leistungen	20.131,35		5.173,11
2. Verbindlichkeiten aus noch nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln	110.000,00		117.844,00
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>10.189,63</u>		<u>3.022,24</u>
		140.320,98	126.039,35
		<hr/>	<hr/>
		333.524,90	201.686,95
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018**

	EUR	2018 EUR	2017 EUR
<b>A. IDEELLER BEREICH</b>			
Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	250,00		0,00
2. Personalkosten	19.364,18		15.794,57
3. Raumkosten	2.545,61		2.186,36
4. Übrige Ausgaben	<u>11.468,53</u>		<u>16.967,55</u>
		33.628,32	34.948,48
<b>Gewinn/Verlust ideeller Bereich</b>		<u><u>33.628,32-</u></u>	<u><u>34.948,48-</u></u>
<b>B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN</b>			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen			
Spenden	63.289,55		76.102,73
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	359,16		225,41
2. Nicht abziehbare Ausgaben			
Gezahlte/hingeebene Spenden	<u>50,00</u>		<u>0,00</u>
		63.598,71	76.328,14
II. Sonstige Zweckbetriebe (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen			
	458.733,64		231.151,92
2. Nicht abziehbare Ausgaben			
	<u>55,00</u>		<u>0,00</u>
		458.678,64	231.151,92
<b>Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten</b>		<u><u>522.277,35</u></u>	<u><u>307.480,06</u></u>
<b>C. VERMÖGENSVERWALTUNG</b>			
I. Einnahmen			
Ertragsteuerfreie Einnahmen			
Miet- und Pächterträge	7.660,00		8.760,00
Zins- und Kurserträge	0,60		7,42
Erträge Werbung	<u>30.000,00</u>		<u>0,00</u>
		37.660,60	8.767,42
II. Ausgaben			
1. Ausgaben für Personal			
Löhne und Gehälter	6.357,29		0,00
Soziale Abgaben	<u>1.388,38</u>		<u>0,00</u>
		7.745,67	0,00

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018**

	EUR	2018 EUR	2017 EUR
2. Ausgaben/Werbungskosten Sonstige Ausgaben		11.193,99	9.853,12
<b>Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung</b>		<u>18.720,94</u>	<u>1.085,70-</u>
<b>D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE</b>			
I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)			
1. Umsatzerlöse		11.360,65	0,00
2. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	31,54		0,00
3. Personalaufwand Löhne und Gehälter	3.178,64		0,00
Soziale Abgaben	694,19		0,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>804,51</u>	4.708,88	<u>0,00</u>
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1</b>		<u>6.651,77</u>	<u>0,00</u>
II. Sonstige Zweckbetriebe 2 (Umsatzsteuerfrei)			
1. Umsatzerlöse	2.962,00		0,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>560,00</u>	3.522,00	<u>0,00</u>
3. Personalaufwand Löhne und Gehälter	125.809,26		111.465,42
Soziale Abgaben	27.791,35		24.094,92
4. Abschreibungen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	13.320,37		7.659,66
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>278.996,12</u>	445.917,10	<u>247.889,65</u>
			391.109,65



**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018**

	EUR	2018 EUR	2017 EUR
6. Sonstige Steuern		0,00	1.639,00
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 2		<u>442.395,10-</u>	<u>392.748,65-</u>
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe</b>		<u><u>435.743,33-</u></u>	<u><u>392.748,65-</u></u>
<b>E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE</b>			
Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse		29.360,83	13.305,31
2. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	7.946,62		6.479,94
Soziale Abgaben	1.735,48		1.417,35
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>2.213,05</u>		<u>1.214,72</u>
		11.895,15	9.112,01
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1		<u>17.465,68</u>	<u>4.193,30</u>
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe</b>		<u><u>17.465,68</u></u>	<u><u>4.193,30</u></u>
<b>F. JAHRESERGEBNIS</b>		<u><u>89.092,32</u></u>	<u><u>117.109,47-</u></u>
1. Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr		9.931,49-	0,00
2. Entnahmen aus gebundenen Ergebnisrücklagen		37.579,90	107.177,98
3. Einstellungen in die gebundenen Ergebnisrücklagen		109.740,73	0,00
4. Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)		7.000,00	0,00
<b>G. ERGEBNISVORTRAG</b>		<u><u>0,00</u></u>	<u><u>9.931,49-</u></u>

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018**

Wiesbaden, den 18. Dezember 2019  
Naturefund e.V.



---

Katja Wiese  
Vorstand



---

Carsten Born  
Vorstand

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2018**

	Anschaftungs- Herstellungskosten 01.01.2018	Zugänge	Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen 31.12.2018	Abschreibungen	Buchwert 31.12.2018	Buchwert 31.12.2017
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	92,52	2.033,00	0,00	126,02	34,00	1.999,50	0,50
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	92,52	2.033,00	0,00	126,02	34,00	1.999,50	0,50
II. Sachanlagen							
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	3.810,80	0,00	87,80	87,80	3.723,00	0,00
Fahrzeuge, Transportmittel	8.289,34	22.888,13	0,00	4.636,97	1.488,13	26.540,50	5.140,50
Vereinsausstattung	41.779,19	6.038,52	1.037,92	27.906,63	11.960,44	20.949,00	25.633,00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	1.235,12	2.564,73	1.235,12-	0,00	0,00	2.564,73	1.235,12
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	51.303,65	35.302,18	197,20-	32.631,40	13.536,37	53.777,23	32.208,62
Summe Sachanlagen	5.949,48	0,44	0,00	0,00	0,00	5.949,92	5.949,48
III. Finanzanlagen	5.949,48	0,44	0,00	0,00	0,00	5.949,92	5.949,48
Sonstige Ausleihungen	57.345,65	37.335,62	197,20-	32.757,42	13.570,37	61.726,65	38.158,60
Summe Finanzanlagen							
Summe Anlagevermögen							

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2018**

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
	<b>entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>			
0025	Ähnliche Rechte und Werte	1.999,00		0,00
0027	EDV-Software	<u>0,50</u>		<u>0,50</u>
			1.999,50	0,50
	<b>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>			
	<b>Fahrzeuge, Transportmittel</b>			
0260	Anhänger		3.723,00	0,00
	<b>Vereinsausstattung</b>			
0300	Vereinsausstattung	0,50		0,50
0315	Werkzeuge	26.539,50		5.139,50
0320	Büroeinrichtung	<u>0,50</u>		<u>0,50</u>
			26.540,50	5.140,50
	<b>Sonstige Anlagen und Ausstattung</b>			
0415	Büroeinrichtung	20.949,00		25.833,00
0475	Geringwertige Wirtschaftsgüter	<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
			20.949,00	25.833,00
	<b>geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</b>			
0480	Geleistete Anzahl. Grundst./Gebäude	979,73		0,00
0490	Geleistete Anzahl. sonst. Sachanlagen	<u>1.585,00</u>		<u>1.235,12</u>
			2.564,73	1.235,12
	<b>Sonstige Ausleihungen</b>			
0555	Geleistete Kautionen		5.949,92	5.949,48
	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>			
0650	Forderungen aus Lieferungen u. Leistung	7.752,66		0,00
0653	Forderg.a. Lieferungen/Leistungen b.1 J	<u>0,00</u>		<u>14,49</u>
			7.752,66	14,49
Übertrag			<u>69.479,31</u>	<u>38.173,09</u>

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2018**

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
Übertrag			69.479,31	38.173,09
	<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>			
0700	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		122,91
0853	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	180,52		0,00
0878	Körperschaftsteuerrückforderung	2,10		1,94
1340	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	<u>208,18</u>		<u>208,18</u>
			390,80	<u>333,03</u>
	<b>Kasse, Bank</b>			
0920	Kasse	329,47		305,77
0921	Kassenbestand ausländ. Währung	42,70		42,70
0945	Spendenkonto #0101 2613 52	59.933,77		136.467,14
0950	Geschäftskonto #0111 2480 27	7.467,21		4.323,44
0955	Tagesgeldkonto#0111 2424 75	192.800,00		18.315,24
0961	PayPal Konto	<u>3.081,64</u>		<u>3.726,54</u>
			263.654,79	<u>163.180,83</u>
	Summe Aktiva		<u>333.524,90</u>	<u>201.686,95</u>

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2018**

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
<b>Gebundene Gewinnrücklagen</b>				
1002	Betriebsmittelrücklage	109.740,73		0,00
1017	Rücklagen ideeller Bereich bis 2017	0,00		9.534,40
1019	Rücklagen ideeller Bereich bis 2019	<u>8.140,67</u>		<u>36.186,17</u>
			117.881,40	45.720,57
<b>Freie Gewinnrücklagen</b>				
1070	Freie Rücklagen § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO		39.758,52	32.758,52
<b>Ideeller Bereich</b>				
9882	Ergebnisse Bereich 2000 u. Teilber. 3200		0,00	41.379,66
<b>Vermögensverwaltung</b>				
9884	Ergebnisse Bereich 4000 u. Teilber. 3400		0,00	1.085,70-
<b>Andere ertragsteuerfreie Zweckbetriebe</b>				
9886	Ergebnisse Bereich 6000 u. Teilber. 3600		0,00	54.418,75-
<b>Andere ertragsteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe</b>				
9888	Ergebnisse Bereich 8000 u. Teilber. 3800		0,00	4.193,30
<b>Noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden</b>				
1195	Noch nicht satzungsgem. verw. Spenden		21.464,00	0,00
<b>sonstige Rückstellungen</b>				
1220	Sonstige Rückstellungen		14.100,00	7.100,00
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>				
1339	Gegenkonto bei Aufteilung Kreditoren	370,83-		0,00
1340	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen			
		<u>20.502,18</u>		<u>5.173,11</u>
			20.131,35	5.173,11
<b>Verbindlichkeiten aus noch nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln</b>				
1390	Verbindl. noch nicht zweckentspr. verw. Mit		110.000,00	117.844,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>				
0770	Abziehbare Vorsteuer	2.252,85-		91,15-
0775	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		0,66-
		<u>                    </u>	<u>                    </u>	<u>                    </u>
Übertrag		2.252,85-	323.335,27	91,81- 198.664,71

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**  
**Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2018**

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
Übertrag		2.252,85-	323.335,27	198.664,71 91,81-
	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>			
0780	Abziehbare Vorsteuer 19%	33,92-		231,38-
0850	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	5,33-		0,00
1700	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	1.589,01		1.486,30
1705	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	2.415,11		0,00
1712	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	1.054,54		240,27
1806	Verbindl. Steuern und Abgaben	3.315,85		294,12
1845	Umsatzsteuer 7%	2.116,85		0,00
1850	Umsatzsteuer 19%	7.533,89		2.402,61
1902	Umsatzsteuer nach § 13b UStG, 19%	741,96		435,97
1910	Sammelkonto USt-Vorauszahlung/-erstatt.	7.287,03-		1.513,84-
1919	Umsatzsteuer Vorjahr	<u>1.001,55</u>		<u>0,00</u>
			10.189,63	3.022,24
	Summe Passiva		<u>333.524,90</u>	<u>201.686,95</u>

Naturefund e.V.  
Wiesbaden

## Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018

Konto	Bezeichnung	EUR	2018 EUR	2017 EUR
<b>IDEELLER BEREICH</b>				
<b>Abschreibungen</b>				
2501	Sofortabschreibung GWG		250,00	0,00
<b>Personalkosten</b>				
2550	Sonstige Personalkosten	330,00		400,00
2551	Gehälter	14.237,07		11.570,98
2555	Gesetzliche Sozialaufwendungen	3.470,95		2.834,70
2556	Aushilfslöhne	<u>1.326,16</u>		<u>988,89</u>
			19.364,18	15.794,57
<b>Raumkosten</b>				
2660	Anteilige Raumkosten	21,45		9,95
2661	Miete, Pacht	2.342,57		2.009,47
2663	Raumnebenkosten	<u>181,59</u>		<u>166,94</u>
			2.545,61	2.186,36
<b>Übrige Ausgaben</b>				
2530	Öffentlichkeitsarbeit	7.159,57		13.002,36
2535	Mittelakquise	187,00		1.179,60
2700	Kosten der Mitgliederverwaltung	231,87		161,04
2701	Bürobedarf	116,24		153,53
2702	Porto, Telefon	729,79		614,77
2704	Verwaltungskosten	148,15		42,91
2753	Versicherungen, Beiträge	294,96		363,63
2894	Rechts- und Beratungskosten	2.337,35		1.238,47
2900	Sonstige Kosten	<u>263,60</u>		<u>211,24</u>
			11.468,53	16.967,55
<b>ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN</b>				
<b>Spenden</b>				
3220	Erhaltene Spenden / Zuwendungen	62.484,55		76.102,73
3223	Geldzuwendungen ohne Zuwendungsbestätig.	800,00		0,00
3230	Aufwandszuwend.gegen Zuwendungsbestätig.	<u>5,00</u>		<u>0,00</u>
			63.289,55	76.102,73
Übertrag			29.661,23	41.154,25



Naturefund e.V.  
Wiesbaden

## Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018

Konto	Bezeichnung	EUR	2018 EUR	2017 EUR
Übertrag			29.661,23	41.154,25
	<b>Sonstige steuerneutrale Einnahmen</b>			
3215	Sonstige Einnahmen		359,16	225,41
	<b>Gezahlte/hingegebene Spenden</b>			
3251	Gezahlte Spenden / Zuwendungen		50,00	0,00
	<b>Steuerneutrale Einnahmen</b>			
3601	Spenden / Zuwendungen Bereich 6000			148.005,32
3602	Zuschüsse von Behörden Bereich 6000			74.577,40
3603	Sonstige Zuschüsse Bereich 6000			5.000,00
			458.733,64	231.151,92
	<b>Nicht abziehbare Ausgaben</b>			
3653	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten		55,00	0,00
	<b>VERMÖGENSVERWALTUNG</b>			
	<b>Miet- und Pächterträge</b>			
4110	Miet- u. Pächterträge 0% USt		7.660,00	8.760,00
	<b>Zins- und Kurserträge</b>			
4150	Zinserträge 0% USt		0,60	7,42
	<b>Erträge Werbung</b>			
4201	Erlöse Werbeunternehmen 7% USt		30.000,00	0,00
	<b>Löhne und Gehälter</b>			
4980	Löhne und Gehälter	6.225,29		0,00
4989	Veränderung Personalrückstellungen	<u>132,00</u>		<u>0,00</u>
			6.357,29	0,00
	<b>Soziale Abgaben</b>			
4990	Gesetzliche Sozialaufwendungen		1.388,38	0,00
	<b>Sonstige Ausgaben</b>			
4700	Zinsen Vermögensverwaltung	0,00		3,09
4712	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.420,49		1.450,03
4894	Rechts- und Beratungskosten	366,19		0,00
4900	Sonstige Kosten Vermögensverwaltung	515,02		0,00
4901	Sonstige Kosten	143,78		0,00
4965	anteilige Raumkosten	11,70		0,00
Übertrag		2.457,18	518.563,96	281.299,00

**Naturefund e.V.  
Wiesbaden**

**Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018**

Konto	Bezeichnung	EUR	2018 EUR	2017 EUR
Übertrag		2.457,18	518.563,96	281.299,00 1.453,12
	<b>Sonstige Ausgaben</b>			
4966	Miete, Pacht	8.637,76		8.400,00
4967	Raumnebenkosten	<u>99,05</u>		<u>0,00</u>
			11.193,99	9.853,12
	<b>SONSTIGE ZWECKBETRIEBE</b>			
	<b>Umsatzerlöse</b>			
6000	Umsatzerlöse 19%	11.120,00		0,00
6005	Umsatzerlöse 7%	<u>240,65</u>		<u>0,00</u>
			11.360,65	0,00
	<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>			
6170	Aufwendungen für RHB/bezogene Waren		31,54	0,00
	<b>Löhne und Gehälter</b>			
6200	Löhne und Gehälter	2.847,41		0,00
6209	Veränderung Personalrückstellungen	66,00		0,00
6215	Aushilfslöhne	<u>265,23</u>		<u>0,00</u>
			3.178,64	0,00
	<b>Soziale Abgaben</b>			
6250	Gesetzliche Sozialaufwendungen		694,19	0,00
	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen	47,93		0,00
6331	Strom	33,02		0,00
6334	Sonstige Raumkosten	3,90		0,00
6339	Miete, Pacht	425,92		0,00
6340	Verwaltungskosten	17,85		0,00
6341	Porto, Telefon	132,69		0,00
6343	Bürobedarf	21,14		0,00
6364	Rechts- und Beratungskosten	<u>122,06</u>		<u>0,00</u>
			804,51	0,00
	<b>Umsatzerlöse</b>			
6520	Einnahmen aus Unterricht §4 Nr.22a UStG		2.962,00	0,00
Übertrag			<u>516.983,74</u>	<u>271.445,88</u>

Naturefund e.V.  
Wiesbaden

## Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018

Konto	Bezeichnung	EUR	2018 EUR	2017 EUR
Übertrag			516.983,74	271.445,88
	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>			
6560	Sonstige betriebliche Erträge		560,00	0,00
	<b>Löhne und Gehälter</b>			
6700	Löhne und Gehälter	112.472,84		98.353,34
6709	Veränderung Personalrückstellungen	2.607,00		3.400,00
6710	Aufwandsentschädigung §3 Nr.26 EStG	231,00		1.306,50
6715	Aushilfslöhne	10.476,66		8.405,58
6755	Abgeführte Lohnsteuer	21,76		0,00
			125.809,26	111.465,42
	<b>Soziale Abgaben</b>			
6750	Gesetzliche Sozialaufwendungen	27.420,52		24.094,92
6751	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	370,83		0,00
			27.791,35	24.094,92
	<b>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen</b>			
6780	Abschreibungen auf Sachanlagen	6.493,93		5.691,14
6785	Sofortabschreibung GWG	6.826,44		1.968,52
			13.320,37	7.659,66
	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6800	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.821,23		1.880,08
6801	Kauf und Erhalt von Lebensräumen	19.336,80		28.425,26
6802	Projektkosten	225.178,70		183.178,38
6805	Bewirtungskosten (abzugsfähig)	137,33		63,90
6810	Reisekosten	188,45		597,00
6815	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	1.548,00		0,00
6821	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	1.114,00		0,00
6822	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	131,35		0,00
6831	Strom	1.254,60		735,96
6833	Gas, Heizung	0,00		749,85
6834	Sonstige Raumkosten	148,18		88,59
6839	Miete, Pacht	16.185,00		17.884,26
6840	Verwaltungskosten	678,11		381,86
6841	Porto, Telefon	5.042,17		5.471,48
6842	Bürobedarf	803,14		1.366,41
6845	Geschenke (abzugsfähig)	8,99		74,73
6850	Fahrzeuge, Transportmittel	96,00		0,00
Übertrag		273.672,05	350.622,76	240.897,76 128.225,88

**Naturefund e.V.**  
**Wiesbaden**

**Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018**

Konto	Bezeichnung	EUR	2018 EUR	2017 EUR
Übertrag		273.672,05	350.622,76	128.225,88 240.897,76
	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6864	Rechts- und Beratungskosten	4.638,43		3.608,64
6877	Nicht abziehbare Vorsteuer	<u>685,64</u>		<u>3.383,25</u>
			278.996,12	247.889,65
	<b>Sonstige Steuern</b>			
6975	Sonstige Steuern		0,00	1.639,00
	<b>SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE</b>			
	<b>Umsatzerlöse</b>			
8000	Einnahmen aus Umsatzerlösen	600,00		0,00
8016	Sonstige Werbeeinnahmen	288,63		0,00
8017	Erlöse Blue Planet Certificate 19%	<u>28.472,20</u>		<u>13.305,31</u>
			29.360,83	13.305,31
	<b>Löhne und Gehälter</b>			
8210	Löhne und Gehälter	7.118,53		5.785,49
8211	Veränderung Personalrückstellungen	165,00		200,00
8212	Aushilfslöhne	<u>663,09</u>		<u>494,45</u>
			7.946,62	6.479,94
	<b>Soziale Abgaben</b>			
8230	Gesetzliche Sozialaufwendungen		1.735,48	1.417,35
	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
8300	Anteilige Raumkosten	9,74		1,00
8302	Miete, Pacht	1.064,80		200,94
8303	Strom	82,53		8,27
8305	Gas, Heizung	0,00		8,43
8308	Verwaltungskosten	240,11		4,29
8310	Bürobedarf	52,83		15,35
8313	Telefon	331,71		61,48
8320	Sonstige Abgaben	119,82		21,13
8330	Werbe- und Reisekosten	0,00		153,29
8334	Bewirtungskosten (abzugsfähig)	6,34		0,00
8374	Rechts- und Beratungskosten	<u>305,17</u>		<u>740,54</u>
			2.213,05	1.214,72
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>			
	JAHRESERGEBNIS		89.092,32	117.109,47-
Übertrag			89.092,32	117.109,47-

Naturefund e.V.  
Wiesbaden

## Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018

Konto	Bezeichnung	EUR	2018 EUR	2017 EUR
Übertrag			89.092,32	117.109,47-
	<b>Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr</b>			
3950	Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr		9.931,49-	0,00
	<b>Entnahmen aus gebundenen Ergebnisrücklagen</b>			
3953	Entnahmen aus gebundenen Rücklagen		37.579,90	107.177,98
	<b>Einstellungen in die gebundenen Ergebnisrücklagen</b>			
3963	Einstellungen in gebundene Rücklagen		109.740,73	0,00
	<b>Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)</b>			
3965	Einst.i.freie Rückl.§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO		7.000,00	0,00
	<b>ERGEBNISVORTRAG</b>		<hr/>	<hr/>
	ERGEBNISVORTRAG		0,00	9.931,49-
			<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>



# Allgemeine Auftragsbedingungen

für  
**Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften**  
vom 1. Januar 2017

## 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

## 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

## 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

## 4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

## 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

## 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

## 7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

## 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

## 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.



(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

## 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

## 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

## 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

## 13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

## 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.